

Photovoltaik integriert und erfolgreich planen

17. September 2018 in Heidelberg

Die Nutzung von Solarstrom in Gebäuden wird immer mehr zum Standard und das Potenzial ist enorm. Im Vordergrund stehen dabei die Eigennutzung bzw. Direktlieferung des Solarstroms (Mieterstrom). Immer stärker in den Fokus rücken die Verknüpfung mit Elektromobilität, Speicherung und Lastmanagement. Alle diese Aspekte müssen in der Planung berücksichtigt werden, damit eine möglichst optimale Nutzung des Solarstroms erfolgen kann.

Die Heidelberger Energiegenossenschaft (HEG) betreibt in und um Heidelberg 20 Bürger-Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von etwa 1,35 MW_p. Sie gehört mit ihrem 2013 realisierten Pilotprojekt, bei dem auf sieben Mehrfamilienhäusern Solaranlagen gebaut wurden, zu den Pionieren im Bereich Mieterstrom. Für das Konzept wurde die HEG 2014 mit dem Deutschen Solarpreis ausgezeichnet. Seitdem wurden zahlreiche Fortbildungen und Workshops zu diesem Thema in ganz Deutschland gehalten. Derzeit realisiert die Heidelberger Energiegenossenschaft ein integriertes Quartierskonzept mit Speicherung, Elektromobilität und Laststeuerung.

Auf dem Praxisworkshop erfahren Sie aus erster Hand welche Aspekte Sie bei der Planung zu berücksichtigen sind. Anhand von konkreten Projekten werden beispielhaft Umsetzungsmöglichkeiten dargestellt.

Ziele / Nutzen

- optimale Auslegung der PV-Anlage und angepasste Dachgestaltung
- Kabelführung und Platzbedarfe im Elektro-Raum
- technische Umsetzung der Messkonzepte und Anforderungen an die ELT
- Integration des Baus der Photovoltaikanlage in den Bauablauf
- wertvolle Praxiserfahrung aus vielen umgesetzten Solar- und Mieterstromprojekten

Zielgruppe

- Praxisworkshop für Architekten und Fachplaner

Zeit und Ort

- 17. September 2018 von 17-19 Uhr
- Sparkasse Heidelberg, Verwaltungsgebäude Dischinger Str. 3, 69123 Heidelberg-Wieblingen, 3. OG

Referent

- Nicolai Ferchl, Vorstand Heidelberger Energiegenossenschaft

Anmeldung

- Per Mail an info@heidelberger-energiegenossenschaft.de
- Die Veranstaltung wird im Rahmen der Solarkampagne von der Stadt Heidelberg unterstützt und ist daher für die Teilnehmenden einmalig kostenfrei.